# Geschäftliche Einrichtungen. und Veränderungen.

Wir übernehmen heute von Schuster & Loeffler in Berlin die Restbestände der Werke von

# RICHARD DEHMEL

die wir nur noch bar zu den bisherigen Bedingungen ausliefern werden.

Es sind dies:

## Der Mitmensch (1896)

Geheftet M. 3.—

Gebunden M. 4.-

Lucifer (1899)

Geheftet M. 2.50

Gebunden M. 4.—

# Ausgewählte Gedichte (1905)

Nur gebunden M. 5 .-

# Zwei Menschen

1. Aufl. (1901) Nur geb. M. 10.—

2. " (1903) " " M. 5.—

S. Fischer, Verlag,
Berlin W.

# Anzeigeblatt.

Um 18. Juni d. J. verlege ich mein Ges schäft nach

### Freiburg (Baden)

Rarlftr. 4.

Die Muslieferung erfolgt

bis Sonnabend, den 16. Juni in Karisruhe, vom Montag, den 18. Juni ab in Freiburg.

3. Bielefelde Berlag in Rarlerube.

#### Für das Adressbuch!

Zur Vermeidung von Verspätungen bitten wir an uns gerichtete Bestellungen mit untenstehender genauer Firmenangabe zu versehen, sowie bei direkten Zuschriften Postamt und Strasse nicht zu vergessen.

Verwechselungen mit der Firma W. Wedekind in Berlin NO.

bitten wir zu vermeiden.

Verlag Dr. Wedekind & Co.

G. m. b. H.
Berlin SW. 19, Kommandantenstr. 14.
Fernspr. Amt I, 9869.

### Giro-Conto bei der Reichsbank.

Freiburg im Breisgau.

Herder'sche Verlagshandlung.

#### Berfaufsantrage.

Vornehmer, gangbarer fleiner Berlag, enthaltend Belletriftif und anderes, fteht fehr gunftig zum Verkauf. Objekt 15 000 M.

Näheres unter 1971 durch die Geschäfteftelle des Borfenvereins.

Antiquariat

in großer norddeutscher Universitätsstadt ist billig verkäuflich, da Eigentümer sich wieder seinem wissenschaftlichen Beruse widmen will. Im letten Jahre 7000 & Mettonutzen, der durch demnächst erfolgenden Umzug in bessere Geschäftslage und Zuelegung eines Sortiments sich bedeutend vergrößern wird. Ernstliche Reslettanten belieben sich unter A. 576 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig zu wenden. Disstretion zugesichert und erbeten.

#### Großartige Exiftens.

Größerer Unternehmungen halber beabs sichtige meinen Lesezirkel (ca. 600 nur langs jährige bessere Abonnenten) einem tüchtigen Buchhändler in Pacht zu geben ober zu verkaufen. Derselbe ist praktisch eingerichtet und wird von einem Kunden zum andern gewechselt; also wenig Arbeit.

Ferner können bis 5000 M Annoncen pro Jahr auf die Umschläge und Beilagen aufgenommen werden. Sämtliche Abonnensten können auf leichteste Weise zu Bücherstunden herangezogen und dadurch das Geschäft zu einem blühenden und lukrativen gestaltet werden. Sehr billige und elegante Mietsräume vorhanden. Alteres Personal kann mit übernommen werden.

21. Berner, Bremen, Betriftr. 5.

Meine Leihbibliothek, ca. 5500 Bände, gebe ich billig ab.

Arthur Weinberger, Buchh., Göding.

# ausländische Verleger.

Von einem der bedeutendsten, aber streng spezialisierten Werke auf dem Gebiete der Naturheilkunde, dessen Einzelausgaben bisher einen

### Absatz von ca. 2 Mill.

## Exemplaren

erzielten, sollen nach der nun seit einiger Zeit fertig vorliegenden einheitlichen deutschen Gesamt - Ausgabe fremdsprachige Übersetzungenhergestellt werde 2.

Das Übersetzungsrecht wird zu selten günstigen Bedingungen abgegeben, desgleichen Galvanos zu den Text-Illustrationen, sowie ferner die fertig gedruckten Tafeln in Chromolithographie. Mit dem Gesamtwerk des weltberühmten Verfassers, dessen Einzelschriften z. T. schon in 14 verschiedenen Sprachen erschienen sind, ist namentlich durch Veranstaltung einer Lieferungs-Ausgabe, sowie einer solchen für den Reisevertrieb ein ganz bedeutender Umsatz zu erzielen, der bei verhältnismässig kleiner Kapitalsanlage einen sehr beträchtlichen Reingewinn garantiert.

Die Einzel-Ausgaben sind z. T. bisher

Dänisch
Englisch
Französisch
Holländisch
Italienisch
Portugiesisch
Russisch
Ruthenisch
Schwedisch
Slovenisch
Spanisch
Ungarisch

erschienen; es haben daher Veranstaltungen der Gesamtausgabe in diesen gleichen sprachen in allererster Linie begründete Aussicht auf durchschlagenden Erfolg.

Wirklichen Interessenten stehen Einzelheiten bereitwilligst zur Verfügung; lediglich neugierige Anfragen Papierkorb. Zuschriften erbeten unter No. 1806 durch die Geschäftsstelle des B.-V.